Nachtrag 4.1.6
zur Sitzung des Stadtrats (Etat)
vom 18.11.2021

Stellenplan 2022
hier: Überarbeitung der Stellenschaffungsvorschläge 2022

I. Sachverhalt

In der POA-Sitzung am 19.10.2021 wurden die vorgelegten Stellenschaffungsvorschläge im Umfang von 287,57 Vollkraftstellen nach Maßgabe der jeweils dort sowie in den beiliegenden Stellungnahmen enthaltenen Festlegungen einschließlich der Ergänzungen zu TOP 1 (Tischvorlage) und der vorgeschlagenen Stelleneinzüge begutachtet.
Aufgrund aktueller Entwicklungen haben sich im Nachgang weitere zusätzliche Stellenbedarfe ergeben, auf die sich die Fraktionen CSU, SPD und BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN geeinigt haben. Demnach erhöhen sich die Vorschläge zur Stellenschaffung um 5,70 Vollkraftstellen. Es geht um folgende Stellenkapazitäten.

Antragsdaten Stellenschaffungen 2022					Verwaltungsvorschlag (POA am 19.10.2021)		Verwaltungsvorschlag Stadtratsitzung am 18.11.2021	
Lfd. Nr.	**Dienststelle**	**Tätigkeitsbereich**	**Antrag in VK**	**Funktion**	**Wert**	**VK-Stellen**	**VK-Stellen**	**Kosten in Euro**
34	2.BM	Stabsstelle Zeppelintribüne-Aufstockung Kapazitäten	0,70	Wissensch. Mitarbeiter/in	E 13	-	0,70	59663
82	Ref. III	Stabstelle Klimaschutzmanagement	1,00	Klimaschutzmanager/in	E 12*	-	1,00	91146
127	J	Jugendsozialarbeit - JaS-Ausbauplanung	2,00	Sozialpädagoge/in	S 11b	-	2,00	136007
128	J	Erziehungs-und Familienberatung für multiproblembelastete Familien in der Südstadt	1,00	Sozialpädagoge/in	S 15	-	1,00	75767
Summe			**4,70**			**-**	**4,70**	**362583**
NEU	**Antrag außerhalb der Begutachtung im POA am 19.10.2021:** 1 VK Projektentwickler/in Gewerbehof für Ref.VII (Stellenwert E 13 als Platzhalter, nach Klärung des Aufgabenprofils erfolgt die Bewertung)						1,00	85233
Summe gesamt							**5,70**	**447816**

Abbildung 1
* Stellenwert als Platzhalter, nach Klärung des Aufgabenprofils erfolgt die Bewertung.

In der Sitzung des Stadtrates am 18.11.2021 sollen zuzüglich der im POA am 19.10.2021 vorgeschlagenen Stellenschaffungen die in Abbildung 1 dargestellten Stellenbedarfe zur Beschlussfassung vorgelegt werden. Hinsichtlich der lfd. Nr. 36 „Haus des Spielens“ soll inhaltlich ergänzt werden, dass die Besetzung der Stellenkapazität erst nach Konzeptüberprüfung erfolgt.

II. Beschlussvorschlag

Die Schaffung der in der Liste "Stellenschaffungen zum Haushalt 2022" in der Spalte "dem POA zur Begutachtung vorgeschlagene Stellenschaffungen" ausgewiesenen 287,57 Vollkraftstellen bei der Stadtverwaltung und den Eigenbetrieben NüSt, FSN, NüBad und SÖR wird nach Maßgabe der jeweils dort sowie in den beiliegenden Stellungnahmen enthaltenen Festlegungen einschl. der Ergänzung TOP 1 und der vorgeschlagenen Stelleneinzüge genehmigt.

Zudem wird die Schaffung der im Nachtrag 4.1.6 im Sachverhalt unter Abbildung 1 dargestellten und bisher im POA nicht zur Schaffung vorgeschlagenen Stellenkapazitäten im Umfang von 5,70 Vollkraftstellen genehmigt.

Die Aufstockung der Kapazitäten Stabstelle Zeppelintribüne (0,70 VK) wird mit einem Fristvermerk F 12.26 im Stellenplan ausgewiesen.
Die Vollkraftstelle Projektentwickler/in Gewerbehof wird mit einem Fristvermerk F 12.25 ausgewiesen.
Die beiden Vollkraftstellen JaS-Ausbauplanung werden mit einem Fristvermerk F 07.23 und einem Stellenvermerk Z (zuschussabhängig) ausgewiesen.
Die Vollkraftstelle Erziehungs- und Familienberatung für multiproblembelastete Familien in der Südstadt werden mit einem Fristvermerk F 12.22 und einem Stellenvermerk Z (zuschussabhängig) ausgewiesen.

Die Besetzung der für den Aufgabenbereich „Haus des Spielens“ (lfd. Nr. 36) vorgeschlagenen Stellenkapazität erfolgt erst nach Konzeptüberprüfung. An der Stelle wird deshalb der Sperrvermerk X angebracht.